

PRESSE INFORMATION

Mehr Effizienz und Transparenz bei der BIM-Planung

Gemeinsame BIM-Plattform von ARGE und BDH

Paderborn/Köln, September 2023: Die ARGE Neue Medien der deutschen SHK-Industrie und der Bundesverband der deutschen Heizungsindustrie (BDH) entwickeln eine gemeinsame BIM-Plattform. Die starken Branchenverbände mit 113 bzw. 121 Industriemitgliedern wollen die Weichen für die BIM-Zukunft stellen, indem sie ihre Aktivitäten in diesem Bereich bündeln und ihre Portale zusammenlegen. Ziel ist es, basierend auf den existierenden standardisierten Datenformaten qualitätsgesicherte und einheitliche Datenprozesse zu erreichen.

Sowohl für die ARGE-Hersteller als auch für BDH-Mitglieder ist das Thema BIM von großer Bedeutung. Die neue Branchenlösung ermöglicht die zentrale Bedienung aktueller und zukünftiger Standards und reduziert gleichzeitig die Aufwände und Kosten für Datenbereitstellung und -beschaffung.

Die Zusammenarbeit zielt daher auf ein nachhaltiges Informationsmanagement aller TGA-relevanten Daten für Gebäude, und zwar von der Planung über die Erstellung und den Betrieb bis zum Rückbau. Durch die Standardisierung der Datenlieferungen an die Plattform sowie abgestimmte Prüfroutinen sollen die Marktanforderungen nach aktuellen BIM-Daten in den verschiedenen TGA/CAD-Systemen bzw. BIM-Portalen durch die Industrie effizient umgesetzt werden können.

Die Plattform von ARGE und BDH stellt die Verfügbarkeit differenzierter BIM-Daten für verschiedene Systeme sicher und optimiert gleichzeitig die dazugehörigen Prozesse.

Gemeinsam geht's effizienter

Für den Start der BIM-Plattform wurden im ersten Schritt mehr als 20 Hersteller gewonnen. Die Teilnahme ist sowohl für weitere Hersteller als auch Verbände jederzeit möglich, unabhängig von einer Verbandszugehörigkeit.

Dazu **Wolfgang Richter**, Geschäftsführer der ARGE: „Der BIM-Datenmarkt ist heterogen und teilweise auch unübersichtlich. Genau hier setzen wir mit unserer Zusammenarbeit an. Wir wollen gemeinsam den zunehmenden Marktanforderungen an Daten und Datenqualität begegnen, und zwar nachhaltig, effizient und standardisiert. Mit den Experten des BDH und der Expertise professioneller Softwarepartner wie CADENAS und RubiCon sind wir innerhalb des Projektes von Anfang an gut aufgestellt.“

BIM für Aktualität und Transparenz

Die BIM-Methodik betrachtet den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes. Die technische Gebäudeausrüstung ist ein wichtiger Teil davon. Die Gebäudeplanung funktioniert heute im digitalen 3D-Modell. Ohne BIM-Modelle der Hersteller ist die Planung kosten- und zeitintensiv. Gleichzeitig stellt eine objektorientierte Planung mit technischen und geometrischen Daten die Grundlage für Anlagenplanung, -berechnung und -simulation dar.

Zwei BDH-Plattformen unterstützen in diesem Bereich bereits. Zum einen bietet vdi3805.eu Informationen zur VDI 3805 „Elektronischer Produktdatenaustausch in der TGA“ sowie zur Überführung in die ISO 16757 „Datenstrukturen für elektronische Produktkataloge der Technischen Gebäudeausrüstung“. Zum anderen betreibt der BDH zusammen mit Softwareentwickler RubiCon über bim4hvac.com eine Webapplikation zur Unterstützung der Anwender für die Nutzung digitaler Produktdaten, z. B. in BIM-Modellen. Diese Applikation liefert digitale BIM-Daten der Haustechnik für Architekten, Bauherren, Installateure, Planer und Softwarefirmen. Sie ermöglicht es, ein Produkt oder eine komplette Produktpalette, wie z. B. Wärmepumpen, herunterzuladen. Zusätzlich lassen sich geometrische Daten, einschließlich der technischen Informationen, in Formate wie REVIT, IFC,

DWG, DXF oder STEP exportieren. Überdies unterstützt die Plattform den Anwender bei der Produktsuche anhand technischer Parameter.

Der zuständige BDH-Abteilungsleiter **Ralf Kiryk** zur Intention der neuen Plattform: „Durch die Zusammenlegung unserer Portale erschließen wir Synergien durch Kosten- und Zeiteinsparungen, vor allem aber durch optimierte Prozesse. Das nützt am Ende den Herstellern und den Verwendern der Produktdaten gleichermaßen, da dadurch bereits zu Beginn mehr als 1,5 Millionen digitale Produktdaten zur Verfügung gestellt werden. Der digitale BIM-Produktdatenaustausch ist für alle Beteiligten von strategischer Bedeutung. Über unsere gemeinsame Plattform werden alle digitalen technischen Produktdaten für Kalkulation, CAD-Konstruktion oder Beschaffung kostenlos dem Markt zur Verfügung gestellt. Mit Hilfe des integrierten 3D Common Data Modells sowie dem interaktiven 3D-Viewer von CADENAS können Produktdetails angezeigt und in verschiedene Programme exportiert werden.“

Bündelung von Know-how

Einen wichtigen Part bei der Entwicklung und Umsetzung der neuen Plattform übernehmen die Softwareentwickler CADENAS und RubiCon, mit deren Unterstützung man weiteres Know-how bündelt. Unter [3Dfindit.com](https://www.3dfindit.com) stellt CADENAS bereits Teile von zahlreichen Herstellern in Form von CAD-, CAE- und BIM-fähigen 3D-Modellen zum kostenlosen Download bereit. Außerdem fungiert das Unternehmen als Betreiber des bisherigen BIM-Portals der ARGE. Produkte von ARGE-Mitgliedern können dort bereits in verschiedenen Darstellungsformen angesehen und recherchiert werden. Die Konfiguration erfolgt in Echtzeit, und es stehen mehr als 40 Exportformate zum Download zur Verfügung.

Wolfgang Nagl, Vice President International Sales eCatalogs & Digital Twins CADENAS, freut sich über das gemeinsame Projekt: CADENAS erfüllt Planern und Handwerkern den Wunsch nach einer unkomplizierten Umsetzung von BIM bei Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage sowie im Sanitärbereich. Spätestens, seit die Debatte um das Gebäudeenergiegesetz neu entflammt ist, liegt der Fokus der Öffentlichkeit auf der Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik (HLK). Da Heizungen in erheblichem Maß für den

Energieverbrauch in Gebäuden verantwortlich zeichnen, besteht großes Interesse daran, die Haustechnik nachhaltiger zu gestalten. Hier möchten wir dabei sein. Deshalb engagieren wir uns zusammen mit zwei etablierten Branchenverbänden, um es den Anwendern in der Praxis leichter zu machen.“

Mehr Infos

arge.de

bdh-industrie.de

bim4hvac.com

3Dfindit.com

vdi3805.eu

Ansprechpartner für Rückfragen

ARGE Neue Medien

Sonja Aßer

Tel. +49 5252 8728816 / E-Mail: sasser@arge.de

BDH

Frederic Leers

Tel. +49 2203 93593-20 / frederic.leers@bdh-industrie.de

764 Wörter. Abdruck frei, Beleg erbeten.

Bildmaterial



Copyright: WANAN YOSSINGKUM